

# **Derselbe Wind lässt viele Drachen steigen - Grundlagen Systemischen Arbeitens in der Schulsozialarbeit**

## **Zielgruppe**

Einsteigende in das Systemische Arbeiten im Arbeitsfeld Schulsozialarbeit

## **Ziele und Inhalte**

Schulsozialarbeit ist ein zentraler Baustein einer modernen, flexiblen und lebensweltorientierten Kinder- und Jugendhilfe. Der Fokus liegt nicht nur auf benachteiligten Jugendlichen, sondern auf allen jungen Menschen aller Schularten.

Durch die Corona-Krise haben sich viele neue Diskussionspunkte ergeben und es wurde wie durch ein Brennglas aufgezeigt, dass die Chancengleichheit ein fragiles und ungleiches Konstrukt ist.

Die aktuellen Weltgeschehnisse verunsichern zutiefst, bringen teilweise die demokratische Grundordnung ins Wanken, füttern extremistisches Gedankengut und erschweren ein wohlwollendes Miteinander. Hier gilt es auch zukünftig, als Schulsozialarbeit im möglichen Rahmen entgegenzuwirken.

Systemisches Denken und Arbeiten erleichtert den Schulalltag, der sich mit einer Prise Humor zielgerichteter und auch ressourcenschonender gestalten lässt. Es kann dabei auch um ein „Sich-Trauen“ gehen, Verwirrung zu stiften, Ungewöhnliches zu fragen, zu denken und anzusprechen. Das praktische Erproben von Methoden und Herangehensweisen ermöglicht die Erweiterung des persönlichen Methodenrepertoires und erhöht die Handlungssicherheit auch für herausfordernde Arbeitssituationen.

In dieser Fortbildung werden grundlegende Möglichkeiten systemischen Wirkens im Netzwerk Kinder- und Jugendhilfe-Schule-Familie beleuchtet. Ziel- und lösungsorientiert

## **Veranstaltungsnummer:**

25-4-SSA13-1k

## **Zeit und Ort:**

12.05.2025 - 13.05.2025

fobi: aktiv Esslingen

## **Preis:**

350,00 €

## **Referent/in:**

Regina Groth, Eningen unter Achalm

## **Fachliche Auskünfte:**

Claudio De Bartolo  
Tel. 0711 6375-569

## **Organisatorische Auskünfte:**

Tel. 0711 6375-610  
Mo-Do 9:30-12, 13-15:30 Uhr  
Fr 9:30-12 Uhr

können rasch Erfolge erzielt werden. Ressourcenorientiert und mit der Bereitschaft zum Perspektivenwechsel können in Gesprächen, Beratungen und bei Klassenprojekten mit allen Beteiligten neue Wege erarbeitet werden.

Die Fortbildung hat die folgenden Schwerpunkte:

- Bedeutung und Erarbeiten eines guten und sicheren Platzes bei der Arbeit im System Schule (zum Beispiel Organigramm, Aufstellung)
- Systemische Grundlagen für die Arbeit mit Gruppen, Soziogramm
- Rituale, Ankern, Reframing, Perspektivwechsel, Hypothesenbildung
- Auftragsklärung, gemeinsame Zielbeschreibung, Umgang mit unklaren Aufträgen
- Kontaktaufnahme – auch im Zwangskontext möglich?
- Systemische Fragen im schulischen Kontext – bei Konferenzen, im Gespräch, im Beratungskontext mit Einzelnen, Eltern und in Gruppen
- Einstieg in die bunte visualisierende Methodenvielfalt systemischer Arbeit

#### **Hinweise**

Kooperationsveranstaltung mit FoBiS – Systemisches Institut für Bildung, Forschung und Beratung, Systemische Praxis

Anmeldung, fachliche und organisatorische Auskünfte:  
FoBiS – Systemisches Institut für Bildung, Forschung und Beratung, Systemische Praxis

Altdorfer Str. 5

71088 Holzgerlingen

Tel.: 07031 29619-11

fobis@mutpol.de

[https://www.mutpol-](https://www.mutpol-boeblingen.de/fobis/seminare/allgemeines.html)

[boeblingen.de/fobis/seminare/allgemeines.html](https://www.mutpol-boeblingen.de/fobis/seminare/allgemeines.html)

Preis:

340,00 € inkl. Snacks/Getränke

(ohne Mittagessen und Übernachtung)